

Gute Börsenstimmung färbt ab

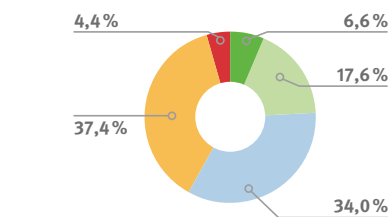
Berater und Emittenten beurteilen Vertriebssituation wieder deutlich positiver ++ Starke Aktienkurse und schwaches Zinsumfeld machen Aktienanleihe zum Produkt der Stunde ++ Hohe Kupons als wichtigster Erfolgsfaktor ++ Interesse an Rohstoffen nimmt stark zu ++ Starkes Angebot bei Inflationsanleihen trifft auf schwindende Nachfrage

Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

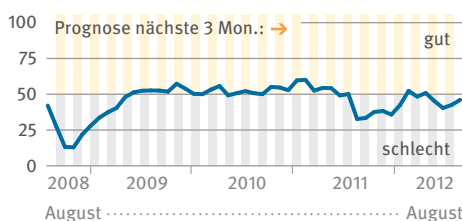
Berater

Aktuelle Lage



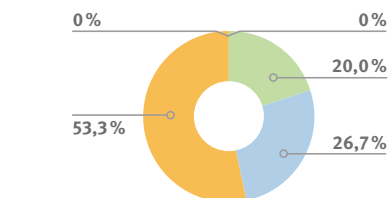
■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

Berater-Index August 2012: 46,2



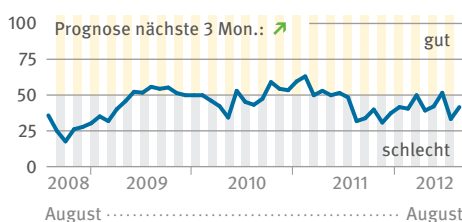
Emittenten

Aktuelle Lage



■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

Emittenten-Index August 2012: 41,7



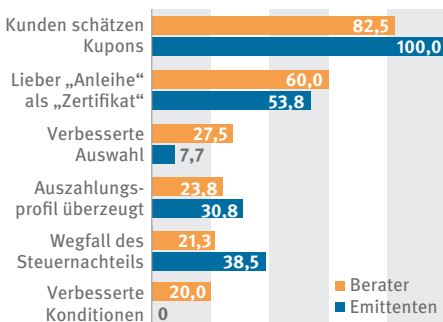
Die gute Stimmung auf dem Börsenparkett hat im August auch auf den Zertifikatemarkt abgefärbt. Sowohl Anlageberater als auch Emittenten verspüren eine stärkere Nachfrage als noch im Juli. Der Stimmungsindex der Berater klettert deutlich von 42,6 auf 46,2 Punkte. Bei den Emittenten fällt der Anstieg von 33,4 auf 41,7 Zähler sogar noch stärker aus. Auch für die kommenden Monate ist das *DZB Plenum* weiter optimistisch: Nicht einmal acht Prozent der Berater erwarten eine etwas schlechtere Vertriebssituation für Zertifikate. Alle übrigen Teilnehmer gehen von gleichbleibender oder sogar etwas besserer Nachfrage aus. Die Erwartungsindizes notieren mit 53,3 (Berater) beziehungsweise 60,0 Punkten (Emittenten) so hoch wie seit Jahresanfang nicht mehr.

Aktienanleihen punkten mit Kupons

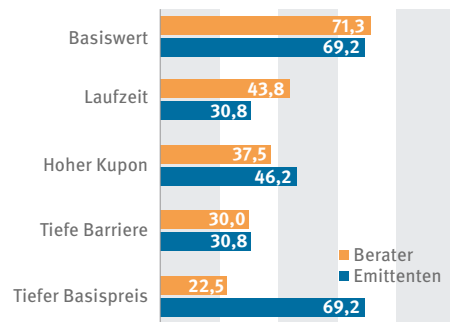
Im Umfeld starker Börsen nutzen Kunden Strukturierte Produkte, um in den Aktienmarkt einzusteigen, ohne dabei aber das volle Risiko tragen zu müssen. Bei vielen Papieren stehen aktuell aber vor allem die hohen Ertragschancen im Vordergrund. Im Vergleich zu beispielsweise Staatsanleihen erscheinen sie besonders attraktiv. Das Niedrigzinsumfeld und der daraus folgende Anlagenotstand verhelfen vor allem Aktienanleihen zu steigender Nachfrage. Die Rückzahlung des Kapitals hängt dabei von der zugrundeliegenden Aktie ab. Sie muss bestimmte Kursmarken erreichen. Den vorab festgelegten Kupon zahlt die Emittentin aber in jedem Fall. Diese oft sehr hohen Kupons sind der wichtigste Erfolgsfaktor der Aktienanleihen. Das bestätigen alle Emittenten und auch ein Großteil der Berater (82,5%). Dass die Bezeichnung „Anleihe“ beim Kunden besser ankommt als der Zusatz „Zertifikat“ trägt ebenfalls entscheidend zum Erfolg

Kuponzahlung macht Aktienanleihen attraktiv

Der Marktanteil von Aktienanleihen hat stark zugenommen. Worin sehen Sie die Gründe? Anteil Nennungen in %



Nach welchen Kriterien wählen Ihre Kunden Aktienanleihen hauptsächlich aus? Anteil Nennungen in %



Quelle: DZB

Wie das Plenum funktioniert

bei (Berater: 60%; Emittenten: 54%). Bei der Produktauswahl achten Kunden zunächst auf den Basiswert. Emittenten sehen niedrige Basispreise aber als ebenso ausschlaggebendes Kriterium an. Für Beratungskunden sind dagegen die passende Laufzeit und ein hoher Kupon aktuell wichtiger als möglichst große Sicherheitspuffer: Nur etwa jeder fünfte Anlageberater nennt einen tiefen Basispreis als wichtiges Selektionskriterium.

Voller Schutz bleibt im Vertrieb gefragt

Das starke Interesse an Aktienanleihen wird einmal mehr auch an den aktuellen Absatzfavoriten deutlich: Neun von zehn Emittenten berichten von hoher Nachfrage ihrer Vertriebspartner nach diesen Produkten. Auch bei den Selbstentscheidern kommen Aktienanleihen besser an als jede andere Struktur (71%). Im Beratungsgeschäft sind lediglich Kapitalschutz-Papiere und strukturierte Anleihen noch beliebter. Dort erwarten die Berater auch in Zukunft den stärksten Absatz. Vor allem bei den Retailkunden sind die Produkte mit vollem Schutz aber inzwischen deutlich zurückgefallen. Ihre Konditionen leiden momentan besonders unter den niedrigen Zinsen. In allen Bereichen ist im Gegenzug das Interesse an Bonus- und Discountzertifikaten gewachsen. Selbstentscheider greifen zudem wieder häufiger zu Expressstrukturen als in den Vormonaten.

Nachfrageschub bei Rohstoffen

Aktienanleihen und Discounter sind auch die bevorzugte Struktur, um deutsche Aktien ins Depot zu holen. Die heimischen Titel gelten weiterhin als interessanteste Anlageklasse (82%). Neben diesen Dauerbrennern zählt Gold im Vertrieb ebenfalls zu den favorisierten Investmentthemen (46%). Den größten Nachfrageschub verzeichnen Berater jedoch bei Rohstoffen: Vor dem Hintergrund teils starker Preisanstiege nennen derzeit fast 40 Prozent die Commodities als interessantes Anlageziel. Vor einem Monat waren es nicht einmal halb so viele. Obwohl die Emittenten weiterhin viele Inflationsanleihen auflegen, scheint die Furcht vor der Teuerung aktuell nachzulassen. Nur noch jeder dritte Berater trifft mit diesem Anlage Thema auf Interesse beim Kunden. **DZB**

Das **DZB Plenum** basiert auf einer anonymisierten Marktumfrage, die einmal monatlich unter Emittenten und Anlageberatern durchgeführt wird. Die Teilnahme an der Online-Befragung steht grundsätzlich allen Abonnenten von *Der Zertifikateberater* offen. Es werden aber nur Berater angeschrieben, die zuvor ihre Bereitschaft zur Mitgliedschaft im Plenum bekundet haben. Bei der Erhebung im August beteiligten sich 15 Emittenten und 117 Berater aus allen relevanten Institutsgruppen. 40 Prozent der Teilnehmer gehörten dem Genossenschaftssektor an. 30 Prozent kamen von Sparkassen bzw. Landesbanken, rund zehn Prozent von Privatbanken. Die übrigen Teilnehmer sind freien Vermögensverwaltungen, Finanzvertrieben und anderen Dienstleistungsunternehmen zuzuordnen. Das nächste **DZB Plenum** wird noch im September einberufen. Wenn Sie künftig ebenfalls an der Befragung teilnehmen möchten, melden Sie sich formlos und unverbindlich unter Nennung Ihrer Lesernummer über info@zertifikateberater.de an.

Die aktuellen Absatzfavoriten aus Sicht von Beratern und Emittenten

Welche der folgenden Zertifikatstypen wurden in den letzten vier Wochen besonders häufig nachgefragt?

Produktgruppe	Emittenten				Berater	
	Retail	Vormonat	Vertriebsp.	Vormonat	Endkunden	Vormonat
Kapitalschutz	35,7	28,6	33,3	40,0	52,2	61,0
Strukt. Anleihen	35,7	64,3	46,7	66,7	51,1	48,1
Bonitätsanleihen	28,6	14,3	33,3	13,3	10,0	10,4
Bonus	28,6	14,3	20,0	13,3	24,4	15,6
Discount	42,9	21,4	20,0	13,3	28,9	25,3
Aktienanleihen	71,4	78,6	86,7	66,7	42,2	47,4
Express	50,0	35,7	46,7	53,3	14,4	10,4
Outperformance	–	–	–	–	1,1	–
Index	–	7,1	–	–	12,2	13,6
Themen/Strategie	7,1	–	–	–	5,6	1,3
Hedge Fonds	–	–	–	–	–	0,6
Hebelpapiere	28,6	28,6	–	–	4,4	8,4

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent, auffällige Änderungen hervorgehoben Quelle: DZB

Die kommenden Absatzfavoriten von Beratern und Emittenten

Von welchen Zertifikatstypen erwarten Sie in den kommenden drei Monaten das beste Absatzpotenzial?

Produktgruppe	Emittenten				Berater	
	Retail	Vormonat	Vertriebsp.	Vormonat	Endkunden	Vormonat
Kapitalschutz	35,7	38,5	33,3	35,7	51,1	52,9
Strukt. Anleihen	35,7	46,2	60,0	57,1	46,7	41,3
Bonitätsanleihen	35,7	7,7	40,0	21,4	14,4	11,0
Bonus	35,7	15,4	26,7	14,3	25,6	14,8
Discount	35,7	38,5	26,7	7,1	35,6	26,5
Aktienanleihen	71,4	84,6	66,7	71,4	40,0	40,0
Express	35,7	46,2	46,7	57,1	16,7	9,7
Outperformance	–	–	–	–	3,3	1,3
Index	–	15,4	–	–	10,0	13,5
Themen/Strategie	–	–	–	–	3,3	0,6
Hedge Fonds	–	–	–	–	–	0,6
Hebelpapiere	28,6	30,8	6,7	–	6,7	5,2

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent, auffällige Änderungen hervorgehoben Quelle: DZB

Die gefragtesten Anlagethemen der Berater im August

Welche Investmentthemen sind für Ihre Kunden interessant und welcher Zertifikatstyp ist dabei besonders geeignet?

Anlagethema	Anteil	vs. Vormonat	Kapital-schutz	Bonus/Express	Discount/Aktienanl.	Outperformance	Index/Basket	uninteressant
Deutsche Aktien	82,4	9,4	16,9	16,9	58,5	1,5	3,1	3,1
Gold	45,9	-2,1	14,3	12,2	2,0	6,1	38,8	26,5
Standardindizes	39,2	-8,1	29,5	18,0	24,6	1,6	18,0	8,2
Rohstoffe	39,2	21,0	30,4	16,1	3,6	7,1	25,0	17,9
Währungen	36,5	5,4	17,0	8,5	4,3	6,4	17,0	46,8
Inflation	31,1	-8,8	32,0	6,0	6,0	2,0	12,0	42,0
Emerging Markets	29,7	2,0	15,7	7,8	3,9	3,9	39,2	29,4
Internat. Aktien	28,4	8,1	2,0	14,3	38,8	0,0	16,3	28,6

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent

Quelle: DZB

Die Ergebnisse aller DZB Plenen finden Sie auch im Internet unter www.zertifikateberater.de/plenum